



Kontinuität – Zerstörung – Authentizität ?

Die Wiedergewinnung des Synagogenbezirks in Worms 1945–1961



Wernersche Verlagsgesellschaft • Worms

Mit der Aufnahme der SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz in die Welterbeliste hat die UNESCO 2021 die Authentizität des Synagogenbezirks in Worms durch die Wiedergewinnung anerkannt. Der zum 60. Jahrestag der Wiederweihe der Synagoge am 3. 12.1961 gemeinsam vom Land Rheinland-Pfalz (Generaldirektion Kulturelles Erbe, Mainz) und der Stadt Worms (Institut für Stadtgeschichte/Raschi-Haus) herausgegebene Sammelband enthält im ersten Block Beiträge zu grundsätzlichen Problemen von Authentizität, Rekonstruktion und Wiedergewinnung von kulturellem und materiellem Erbe. Im zweiten Teil werden Fragen der Wiedergewinnung des in der NS-Zeit zerstörten Wormser Synagogenkomplexes nach 1945 samt neuen Forschungsergebnissen aus verschiedenen Disziplinen vorgestellt, die im Zuge der Erarbeitung der Antragsunterlagen für die Welterbe-Nominierung entstanden sind.

Umfangreiche Erkenntnisse aus historischer und aktueller Bauforschung im Synagogenbezirk, kunstgeschichtliche Aspekte, Fragen der Quellenlage und praktischer Denkmalpflege für die Bestandteile der Synagoge sowie des Ritualbades (Mikwe) und des heutigen Raschi-Hauses leisten einen wesentlichen Beitrag zum Verständnis der Eigenarten des außergewöhnlichen Projekts, das weit über eine reine Rekonstruktion hinausging. Damit leistet der Band auch einen Beitrag zur Diskussion um den Umgang mit gefährdetem und zerstörtem Kulturerbe, ein Thema, das in den letzten Jahren leider weltweit eine traurige neue Relevanz erhalten hat.

Kontinuität – Zerstörung – Authentizität ? Die Wiedergewinnung des Synagogenbezirks in Worms 1945–1961, hg. v. d. Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz u. d. Stadtarchiv Worms aus Anlass des 60. Jahrestags der Wiedereinweihung der Wormser Synagoge, Schriftleitung: Gerold Bönnen, Nadine Hoffmann, Worms 2022 (Wernersche Verlagsgesellschaft Worms - ISBN 978-3-88462-409-8), 226 S., 29 €